

513850-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Büromöbel – Ausbildungszentrum - Los 13: Einrichtung Schulungs- und Büroräume

OJ S 141/2026 24/07/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung
Lieferleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: e-netz Süd Hessen AG

E-Mail: fabio.giardino@entega.ag

Rechtsform des Erwerbers: Öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Ausbildungszentrum - Los 13: Einrichtung Schulungs- und Büroräume

Beschreibung: Projektbeschreibung: Die e-netz Süd Hessen AG ist Netzbetreiber und hat die ENTEGA AG mit der Ausbildung beauftragt. Die ENTEGA AG plant den Umbau und die Erweiterung ihres Ausbildungszentrums am Standort Frankfurter Str. 100 in Darmstadt. Aktuell verfügt das Ausbildungszentrum über 36 Arbeitsplätze, die für eine kurze Grundausbildung und zur Prüfungsvorbereitung genutzt werden. Durch die Erweiterungsfläche (aktuell Lagerfläche) von zusätzlich 500 m² sollen Ausbildungsplätze für zukünftig 60 Auszubildende (in Summe) geschaffen werden. Beschreibung der Beschaffung: Los 13: Einrichtung Schulungs- und Büroräume Die ausgeschriebene Leistung umfasst Lieferung, Aufbau, Montage, Endmontage und Aufstellen von Einrichtungsgegenständen für Büro- und Schulungsräume der Aus- und Weiterbildung. Um die Kompatibilität mit dem bereits vorhandenen Mobiliar sicherzustellen und einen reibungslosen Austausch sowie eine flexible Nutzung innerhalb des Gebäudes und konzernweit zu ermöglichen, wird ein Großteil der Einrichtung mit der Produktvorgabe des Herstellers König + Neurath und Brunner ausgeschrieben. Bereits vorhandene Möbel stammen von diesem Hersteller. So werden aufwändige Anpassungen bei Umbauten oder Umzügen vermieden. Ergänzend wird neues Mobiliar als Leitprodukt ausgeschrieben; die Details sind dem Leistungsverzeichnis zu entnehmen.

Kennung des Verfahrens: e19bf0f4-f69f-47c9-b225-746b4a75de88

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 39130000 Büromöbel

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Zur Abgabe des Angebotes sind zwingend die vom Auftraggeber bereitgestellten Formblätter zu verwenden. Diese können über den Download (vgl. 5.1.11) abgerufen werden. Auskünfte werden grundsätzlich nur auf solche Fragen erteilt, die bis spätestens 04.08.2026, 09:00 Uhr beim Auftraggeber eingegangen sind. Später eingehende Auskunftersuchen werden nicht bearbeitet. Mündliche/telefonische Anfragen werden nicht beantwortet. Auskunftersuchen sind ausschließlich über die Vergabeplattform Subreport ELViS zu stellen und werden nur über die Vergabeplattform beantwortet. Dafür ist es notwendig, dass sich die Bieter auf der Vergabeplattform registrieren. Der Auftraggeber weist darauf hin, dass Informationen zu Antworten auf Bieterfragen nur registrierten Bietern zur Verfügung gestellt werden können. Nicht registrierte Bieter sind selbst dafür verantwortlich, auf der Vergabeplattform regelmäßig zu prüfen, ob neue Nachrichten vorliegen. Das Risiko der vollständigen und lesbaren Übermittlung des Auskunftersuchens trägt der anfragende Bieter.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: Eigenerklärung, dass keine Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB vorliegen

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Ausbildungszentrum - Los 13: Einrichtung Schulungs- und Büroräume

Beschreibung: Projektbeschreibung: Die e-netz Südhessen AG ist Netzbetreiber und hat die ENTEGA AG mit der Ausbildung beauftragt. Die ENTEGA AG plant den Umbau und die Erweiterung ihres Ausbildungszentrums am Standort Frankfurter Str. 100 in Darmstadt. Aktuell verfügt das Ausbildungszentrum über 36 Arbeitsplätze, die für eine kurze Grundausbildung und zur Prüfungsvorbereitung genutzt werden. Durch die Erweiterungsfläche (aktuell Lagerfläche) von zusätzlich 500 m² sollen Ausbildungsplätze für zukünftig 60 Auszubildende (in Summe) geschaffen werden. Beschreibung der Beschaffung: Los 13: Einrichtung Schulungs- und Büroräume Die ausgeschriebene Leistung umfasst Lieferung, Aufbau, Montage, Endmontage und Aufstellen von Einrichtungsgegenständen für Büro- und Schulungsräume der Aus- und Weiterbildung. Um die Kompatibilität mit dem bereits vorhandenen Mobiliar sicherzustellen und einen reibungslosen Austausch sowie eine flexible Nutzung innerhalb des Gebäudes und konzernweit zu ermöglichen, wird ein Großteil der Einrichtung mit der Produktvorgabe des Herstellers König + Neurath und Brunner ausgeschrieben. Bereits vorhandene Möbel stammen von diesem Hersteller. So werden aufwändige Anpassungen bei Umbauten oder Umzügen vermieden. Ergänzend wird neues Mobiliar als Leitprodukt ausgeschrieben; die Details sind dem Leistungsverzeichnis zu entnehmen.

Interne Kennung: LOT-0001 E65177292

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 39180000 Labormöbel

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)

5.1.3. Geschätzte Dauer

Andere Laufzeit: Unbekannt

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch geeignet für:startup#, #Besonders auch geeignet für:other-sme#, #Besonders auch geeignet für:selbst#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 1. Existenznachweis Der Bieter/die Bietergemeinschaft (alle Mitglieder) hat eine Kopie der Anmeldungs- bzw. Eintragungsbescheinigung ins Berufs- oder Handelsregister nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Heimatlandes; andernfalls vergleichbarer Nachweis für die Existenz und den Gegenstand des Unternehmens des Bieters einzureichen. Der Auszug aus dem Handelsregister/vergleichbarer Nachweis darf zum Zeitpunkt des Schlusstermins für den Eingang der Teilnahmeanträge nicht älter als 6 Monate sein. 2. Eigenerklärung, dass für den Bieter/die Mitglieder der Bietergemeinschaft keine

Ausschlussgründe nach §123, 124 GWB vorliegen (Formgebundene Anlage Bieterbogen) 3. ggf. Bietergemeinschaftserklärung Bietergemeinschaften müssen bereits als solche bieten.

Die nachträgliche Bildung einer Bietergemeinschaft ist nicht möglich. Falls sich eine Bietergemeinschaft bewirbt, ist eine Erklärung einzureichen, aus der sich die Mitglieder der Bietergemeinschaft, die Absicht ihres Zusammenschlusses zu einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfalle, die gesamtschuldnerische Haftung der Bietergemeinschaft sowie der bevollmächtigte Vertreter Bietergemeinschaft ergeben. (Formgebundene Anlage Bietergemeinschaftserklärung) 4. ggf. Nachunternehmereinsatzerklärung Falls der Bieter/die Bietergemeinschaft Nachunternehmen einsetzen wird, muss vom Bieter/von der Bietergemeinschaft erklärt werden, welcher Nachunternehmer für welche Leistung eingesetzt wird. (Formgebundene Anlage Nachunternehmereinsatzerklärung) 5. ggf.

Nachunternehmerverpflichtungserklärung Falls der Bieter/die Bietergemeinschaft

Nachunternehmen einsetzen wird, muss vom jeweils einzusetzenden Nachunternehmer erklärt werden, welche Leistung er erbringt, dass er die technischen, personellen und wirtschaftlichen Mittel zur vertragsgerechten Erbringung der Leistung zur Verfügung steht, die Eignungsleihe erklärt wird (sofern einschlägig) und dass beim Nachunternehmer keine Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB vorliegen. (Formgebundene Anlage Nachunternehmerverpflichtungserklärung)

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Versicherungsbestätigung (Formgebundene Anlage Bewerbungsbogen) Der Bieter/die Bietergemeinschaft muss eine Eigenerklärung über

Bestehen einer Berufshaftpflichtversicherung mit einer Versicherungssumme je Schadensfall

(jährlich 2-fach maximiert) von jeweils mindestens - 3 Mio. € für Personen- und Sachschäden - 100.000 € für Vermögensschäden bzw. Erklärung über die Bereitschaft des Bieters/der Bieter eine Haftpflichtversicherung mit den vorgenannten Deckungssummen im Auftragsfall für die Dauer seiner/ihrer Verpflichtungen aus dem Vertrag abzuschließen. Das Einreichen einer Versicherungsbescheinigung ist nicht erforderlich.

Kriterium: Durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Darstellung des durchschnittlichen Jahresumsatzes (Formgebundene Anlage Bewerbungsbogen) Angabe des durchschnittlichen Nettojahresumsatzes des Bieters/der Bietergemeinschaft mit in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren. Ein abgeschlossenes Geschäftsjahr liegt vor, wenn der unternehmerische Jahresabschluss final vorliegt. MINDESTKRITERIEN: Für den Umsatz mit vergleichbaren Leistungen (Lieferung, Aufbau, Montage, Endmontage, Aufstellen von Mobiliar) ist mindestens ein durchschnittlicher Umsatz von 85.000 € pro Jahr der letzten drei Geschäftsjahre nachzuweisen. Bei einer Bieter- oder Bietergemeinschaft zählt die Summe der Umsätze der Gemeinschaft.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Lieferungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Referenzen (Formgebundene Anlage Bieterbogen) Der Bieter/die Bietergemeinschaft muss seine fachliche Leistungsfähigkeit anhand vergleichbarer Referenzen darstellen. MINDESTKRITERIEN: Vergleichbare Referenzen sind die Lieferung, Aufbau, Montage, Endmontage, Aufstellen von Mobiliar für Büro- und Tagungsräume. Es sind fünf vergleichbare Referenzen aus den letzten fünf Jahren nachzuweisen, mit einem Auftragssumme von netto mind. 85.000 EUR je Referenz. Zu den Referenzen sind folgende Angaben zu machen: 1. Welches Unternehmen hat die Referenz erbracht 2. kurze Beschreibung des Referenzprojektes 3. Zeitraum der erbrachten Lieferung 4. der Auftragswert der erbrachten Leistung 5. Name und Adresse des Referenzauftraggebers sowie Benennung eines Ansprechpartners mit Telefonnummer beim Referenzauftraggeber Hinweis zu den Referenzen: Fehlt eine Angabe zu den Referenzen, wird die jeweilige Referenz nicht gewertet.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Einhaltung der Russlandsanktionen (Formgebundene Anlage Bieterbogen) Der Bieter / Bietergemeinschaft hat die Einhaltung der Russlandsanktionen zu bestätigen.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Das Angebot mit dem niedrigsten Preis (netto zzgl. USt.) erhält den Zuschlag. (vgl. Gesamtsumme des auszufüllenden LVs).

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.subreport.de/E65177292>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.subreport.de/E65177292>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 10/08/2026 09:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 39 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung erfolgt gem. §56 VgV

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 10/08/2026 09:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein Nachprüfungsantrag zur Vergabekammer ist unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB). Erkennt ein Bewerber Verstöße gegen Vergabevorschriften, so hat er diese innerhalb von 10 Tagen nach Kenntniserlangung gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. §§ 134 und 160 Abs. 3 GWB bleiben unberührt.

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: ENTEGA AG

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: e-netz Südhessen AG

Registrierungsnummer: DE258553404

Postanschrift: Dornheimer Weg 24

Stadt: Darmstadt

Postleitzahl: 64293

Land, Gliederung (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)

Land: Deutschland

E-Mail: fabio.giardino@entega.ag

Telefon: 000

Internetadresse: <https://www.e-netz-suedhessen.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Registrierungsnummer: 06151 12-6603

Postanschrift: Dienstgebäude: Wilhelminenstr. 1-3; Fristenbriefkasten: Luisenplatz 2

Stadt: Darmstadt

Postleitzahl: 64293

Land, Gliederung (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@rpda.hessen.de

Fax: +49 611327648534

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: ENTEGA AG

Registrierungsnummer: Berichtseinheit-ID 00003606

Abteilung: Zentraleinkauf ENTEGA-Konzern

Postanschrift: Frankfurter Str. 110

Stadt: Darmstadt

Postleitzahl: 64293

Land, Gliederung (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)

Land: Deutschland

E-Mail: fabio.giardino@entega.ag

Telefon: 000

Internetadresse: www.entega.ag

Rollen dieser Organisation:

Beschaffungsdienstleister

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung

:

54ce0440-aaee-4bf1-90d2-d8fb650846b6-01

Hauptgrund für die Änderung

:

Korrektur – Veröffentlichung

10.1. Änderung

Abschnittskennung: LOT-0001

Beschreibung der Änderungen: Die Eignungskriterien in Ziffer 5.1.9 wurden hinsichtlich der Anforderungen an die Referenzen geändert. Statt: Referenzen zu bestimmten Lieferungen Referenzen (Formgebundene Anlage Bieterbogen) Der Bieter/die Bietergemeinschaft muss seine fachliche Leistungsfähigkeit anhand vergleichbarer Referenzen darstellen.

MINDESTKRITERIEN: Vergleichbare Referenzen sind die Lieferung, Aufbau, Montage, Endmontage, Aufstellen von Mobiliar für Büro- und Tagungsräume. Es sind fünf vergleichbare Referenzen aus den letzten fünf Jahren nachzuweisen, mit einem Auftragssumme von netto mind. 85.000 EUR. Zu den Referenzen sind folgende Angaben zu machen: 1. Welches Unternehmen hat die Referenz erbracht 2. kurze Beschreibung des Referenzprojektes 3. Zeitraum der erbrachten Lieferung 4. der Auftragswert der erbrachten Leistung 5. Name und Adresse des Referenzauftraggebers sowie Benennung eines Ansprechpartners mit Telefonnummer beim Referenzauftraggeber Hinweis zu den Referenzen: Fehlt eine Angabe zu den Referenzen, wird die jeweilige Referenz nicht gewertet. Muss es heißen: Referenzen zu bestimmten Lieferungen Referenzen (Formgebundene Anlage Bieterbogen) Der Bieter/die Bietergemeinschaft muss seine fachliche Leistungsfähigkeit anhand vergleichbarer Referenzen darstellen. MINDESTKRITERIEN: Vergleichbare Referenzen sind die Lieferung, Aufbau, Montage, Endmontage, Aufstellen von Mobiliar für Büro- und Tagungsräume. Es sind fünf vergleichbare Referenzen aus den letzten fünf Jahren nachzuweisen, mit einem Auftragssumme von netto mind. 85.000 EUR je Referenz. Zu den Referenzen sind folgende Angaben zu machen: 1. Welches Unternehmen hat die Referenz erbracht 2. kurze Beschreibung des Referenzprojektes 3. Zeitraum der erbrachten Lieferung 4. der Auftragswert der erbrachten Leistung 5. Name und Adresse des Referenzauftraggebers sowie Benennung eines Ansprechpartners mit Telefonnummer beim Referenzauftraggeber Hinweis zu den Referenzen: Fehlt eine Angabe zu den Referenzen, wird die jeweilige Referenz nicht gewertet.

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: c549fd5e-4563-466c-8856-18c3c671b662 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 22/07/2026 16:37:43 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 513850-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 141/2026

Datum der Veröffentlichung: 24/07/2026